



Impuls zur Woche

mit Gebetsanliegen für die Kirche

2022

1. bis 7. August

Distrikt Reutlingen

Mit vollem Herzen

Ein Impuls von Tobias Beißwenger zu Markus 12,41-44

... diese aber hat von ihrer Armut ihre ganze Habe eingelegt, alles, was sie zum Leben hatte. (Vers 44, L)

Die Rollen scheinen in dieser Geschichte klar verteilt: Die Reichen, das sind die Halbherzigen, die nicht wirklich investieren und gleichzeitig die volle Aufmerksamkeit bekommen. Die Witwe ist die unbeachtete Gute, die alles für Gott gibt. So wurde es mir beigebracht und so habe ich diese Geschichte bisher gelesen. Doch diesmal stocke ich. Ist es wirklich so einfach? Ist es wirklich vernünftig, seine ganze Habe zu investieren? Geld, Kraft oder Zeit?

Vom mittelalterlichen Mönch Bernhard von Clairvaux stammt das Bild von der Wasserschale, die erst gefüllt werden muss, bevor sie von ihrer Fülle etwas abgeben kann. Clairvaux schreibt dann weiter: »Ich möchte nicht reich werden, wenn du dabei leer wirst. Wenn du nämlich mit dir selbst schlecht umgehst,

wem bist du dann gut? Wenn du kannst, hilf mir aus deiner Fülle, wenn nicht, schone dich.«

Wie bekommen wir nun die beiden Bilder von der Witwe, die alles investiert, und der Schale, die nur vom Überfluss gibt, zusammen? Ich glaube, gar nicht. Denn wir befinden uns in einem Spannungsfeld mit zwei Polen. Der totale Einsatz hat sein Recht. Aber auch die Achtsamkeit sich selbst gegenüber. Als Menschen sind wir aufgefordert, uns mit Gottes Hilfe in diesem Spannungsfeld immer wieder neu zu positionieren. Mit vollem Herzen für die Sache Jesu und uns.

Superintendent Tobias Beißwenger
Kontakt: tobias.beisswenger@emk.de

ICH BETE

- für meine Kirche, die sich in einem spannenden Prozess der Umgestaltung befindet;
- für die Haupt- und Ehrenamtlichen in unseren Gemeinden, dass sie immer wieder von Gott gefüllt werden und von ihrem Überfluss verschenken dürfen;
- für die, die mit sich selbst schlecht umgehen, sich überfordern und auszubrennen drohen;
- für diejenigen, die die Freude am Reich Gottes verloren haben und sich nur noch halbherzig engagieren können;
- für diejenigen (mich eingeschlossen), die andere be- und verurteilen: damit sie erkennen mögen, wie wenig sie wirklich wissen.

Distrikt Reutlingen

Der Distrikt Reutlingen der Evangelisch-methodistischen Kirche erstreckt sich vom Allgäu im Süden bis in den Nordschwarzwald im Norden und vom Hochschwarzwald im Westen bis nach Heidenheim an der Brenz im Osten. In dieser Region befinden sich 26 Gemeindebezirke. Im Reutlinger Distrikt arbeiten über 40 Hauptamtliche in Voll- und Teilzeit unter der Leitung von Superintendent Tobias Beißwenger.

Kontakt:

Distrikt Reutlingen
Superintendentur
Superintendent Tobias Beißwenger
Tannenweg 3
78112 St. Georgen

Telefon: 07724 8598261
E-Mail: distrikt.reutlingen@emk.de